



Nubert nuLine 32-Lautsprecherset



Kinomagier

► Jetzt, wo der dunkle Winter vor der Tür steht, werden wir wieder mehr Zeit in den eigenen vier Wänden verbringen, schlussfolgernd weniger Tageslicht empfangen. Schön, wenn dann ein Heimkinosystem in der Lage ist, die reduzierte Menge an Glückshormonen in die Höhe schnellen zu lassen. Die nuLine-Lautsprecher von Nubert kommen da wie gerufen.

Die süddeutschen Schallwandler kommen aus dem beschaulichen Schwäbisch Gmünd bei Stuttgart. Das Produktportfolio besteht maßgeblich aus Lautsprechern für Stereo- und Heimkinoanwendungen. Das Inhaber-geführte Unternehmen kann inzwischen auf 34 Jahre Firmengeschichte zurückblicken.

Das bewährte Erfolgsrezept besteht aus drei wichtigen Zutaten: technische Innovation, beste Klang- und Materialqualität.

Da Nubert ein Direktversender ist, können die Lautsprecher ausschließlich über das Internet, per Telefon, E-Mail oder Fax bestellt werden. Im Fachhandel sind die Produkte nicht zu bekommen. Durch den Wegfall der Händler-Gewinnmarge kann das breite Sortiment besonders günstig angeboten werden. So wundert es nicht, dass Nubert-Boxen generell über ein ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis verfügen.

In den letzten Jahren hat AV-Magazin zahlreiche Lautsprecher aus dem Schwabenland getestet. Von kleinen 2.1-Kompaktsets für den Flachbildschirm über opulente 5.1-Heimkinoboxen bis hin zu den High End-Modellen

der nuVero-Serie. Was alle Komponenten eint, ist die penibel ausgeführte Entwicklungsarbeit. Diese sieht man einem Lautsprecher nicht immer an, dafür macht es sich beim Hören umso besser bemerkbar. In dieser Hinsicht ist auf einen Nubert-Lautsprecher stets Verlass. Im gesamten Produktportfolio ist nicht das kleinste schwarze Schäflein auszumachen. Das im AV-Magazin-Test befindliche nuLine 32-Set dürfte da ebenfalls keine Ausnahme machen.

Key Facts Nubert nuLine 32-Set

- 5.1-Lautsprecherset
- Mehrschicht-Schleiflack
- Polypropylen-Tiefmitteltöner
- Gewebe-Hochtöner
- 22-cm-Papier-Basstöner
- Bi-Wiring-Terminals
- Hochton-Pegelanpassung
- Überlastschutz

Im wohnraumfreundlichen und trendigen Weiß dürften die klassisch designten Kompaktboxen schnell zahlreiche Liebhaber finden. AV-Magazin hat sich die vielversprechende Surround-Kombination aus der nuLine-Serie einmal näher angeschaut.

Lieferumfang

Das Heimkino-Lautsprecherset nuLine 32 umfasst insgesamt sechs Komponenten. Zwei Kompaktlautsprecher des Typs nuLine 32 spielen auf den Raumpositionen vorne links und rechts als Hauptlautsprecher. Die als Direktstrahler konstruierten Boxen verfügen über kräftige Tiefmitteltöner, die eine leistungsstarke Wiedergabequalität versprechen. Als Centerlautsprecher ist der nuLine CS-42 im Einsatz. Sein für Mittenlautsprecher typisches Erscheinungsbild wird durch die doppelte Konuschassisbestückung hervorgerufen. Die spezielle Töneranordnung, bei der ein Hochtöner von zwei Tiefmitteltönlautsprechern umgeben wird, soll ebenfalls für ausreichend Pegelreserven beim Heimkinobetrieb sorgen. Die rückwärtigen Surroundpositionen werden von einem Paar Dipol-Lautsprecher besetzt. Die nach vorne und hinten abstrahlenden Boxen nuLine DS-22 sind besonders kompakt gestaltet, was eine unkomplizierte Wohnraumintegration verspricht. Im Tiefbassbereich wirkt ein schwergewichtiger Subwoofer. Mit seinem langhubigen Konustöner und der potenten Endstufe bürgt er für eine eindrucksvolle, weil spürbare Tieftonwandlung.

Der Gesamtpreis für das im Test befindliche nuLine 32-Lautsprecherset beträgt 1.841 Euro. Wer die ansehnliche 5.1-Kombination bestellt, muss noch die fair gestalteten Versandkosten in Höhe von 44 Euro



So rein ihr Äußeres, so rein ist auch ihr Klang. Die nuLine 32 klingt sauber durchkonstruiert und erstaunlich erwachsen

einkalkulieren. Mitbürger aus der Europäischen Union zahlen 66 Euro, Heimkinofans aus dem Fürstentum Liechtenstein und der Schweiz müssen 126 Euro berappen.

Im Lieferumfang sind einfache Lautsprecherkabel enthalten, die im Notfall für die erste Inbetriebnahme reichen. Da bei einer normalen Heimkinoinstallation sehr lange Kabelstrecken kalkuliert werden müssen, sollte man noch ein Paar Euros mehr investieren und sich aus dem breiten Angebot von Nubert bedienen. Das nuCable der LS Studioline-Serie gibt es als Meterware, kann also nach individuellem Bedarf bestellt werden. Die Litzenvariante mit 2,5-Quadratmillimetern kostet 1,99 Euro, die 4-Quadratmillimeter-Version 2,99 Euro pro laufenden Meter.

Allen Lautsprecherkomponenten liegt ein Quartett aus mittelweichen Gummifüßen bei, die nach dem Auspacken nur noch auf die Unterseiten der Boxen geklebt werden müssen. Der Subwoofer wird mit

vier weichen Schaumstofffüßen geliefert, die lose und ohne Fixierung unter das 17 Kilogramm schwere Gehäuse gelegt werden. Das ist nicht immer praktisch, erfüllt aber in akustischer Hinsicht seinen Zweck.

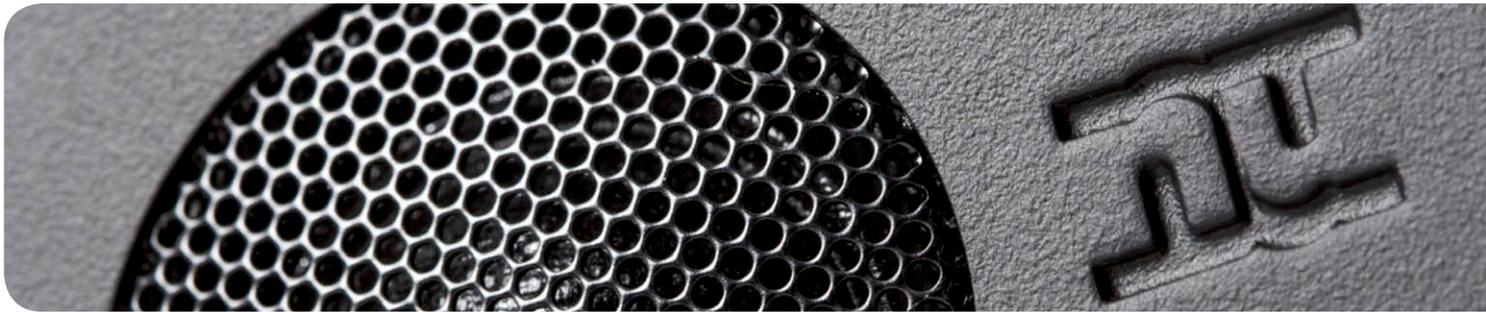
Die Bedienungsanleitungen der verschiedenen Lautsprecher sind Nubert-typisch sehr gut. Neben zahlreichen Tipps und Tricks zur Installation und der korrekten Aufstellung gibt es noch gleich eine gehörige Portion Hintergrundwissen zur verwendeten Technik dazu. Die Nutzerhefte sind verständlich formuliert, logisch gegliedert und verfügen über informative Grafiken.

Ausstattung

- + Subwoofer-Fernbedienung
- + Hochtön-Pegelanpassung
- + Überlastsicherung
- unpraktische Subwooferfüße



Der weiße Mehrschichtlack steht dem gesamten Heimkinoset sehr gut. Der visuelle Kontrast zwischen den schwarzen Technikkomponenten und dem hellen Gehäuse offenbart einen spannenden Gegensatz



Verarbeitungsqualität

Ein Nubert-Lautsprecher ist für einen Testredakteur relativ langweilig. Warum? Weil die Material- und Verarbeitungsqualität einer Nubertschen Box immer, und wirklich immer, sehr gut ist. Das war vor Jahrzehnten so, ist heute so und wir auch in Zukunft noch für beneidenswerte Blicke der Mitbewerber sorgen. Egal ob nuBox-, nuLine- oder nuVero-Serie, die gebotene Güte ist über alle Baureihen hinweg überaus solide und hochwertig. Da birgt auch das nuLine 32-Heimkinoset keine Ausnahme. Die gerundeten Gehäusekanten sind akkurat gefräst, die Übergänge zwischen zwei Holzplattenelementen penibel genau geschliffen und gefüllert. Der dicke, mehrschichtig aufgetragene Lack schmiegt sich satt und gleichmäßig über die zeitlos geformten Gehäuse. Als Farboberflächen stehen aktuell Silber, Weiß und Schwarz zu Auswahl. Wer es gerne etwas natürlicher mag, darf zudem unter zwei Echtholzurnieren wählen. Je nach persönlichem Einrichtungsstil oder Geschmack kann ein Buchen- oder Kirschfurnier die Gehäuseoberflächen schmücken.

Die quadratischen Lautsprecher der nuLine-Serie werden generell aus mitteldichtem Faserholz MDF gefertigt. Das Material besitzt ein gutmütiges Eigenschwing-



Die kleinen DS 22-Surroundlautsprecher sind als Dipole gebaut. Ein Zweiwegesystem strahlt nach vorne ab, ein Hochtöner und Reflextunnel nach hinten

verhalten, lässt sich gut bearbeiten und bietet ein optimales Preis-Leistungsverhältnis.

In den Schallwänden sind die Töner versenkt eingelassen. So schließen die Chassiskörbe bündig mit der Oberfläche ab. Das sieht nicht nur gut aus, sondern minimiert auch unerwünschte Kantenreflexionen. So werden das Abstrahlverhalten und die Pegellinearität im oberen Mittel- und

Hochtonbereich effektiv optimiert. Auf der Gehäuserückseite eines jeden nuLine-Lautsprechers befindet sich ein hochwertiges Kabelanschlussfeld, das wahlweise pure Litze, Adernhülsen oder Bananenstecker fasst. Auch an dieser Stelle hat Nubert nicht gespart. Der Kunststoff ist solide verarbeitet, die Kanten sind sauber entgratet, die vergoldeten Polklemmen massiv ausgeführt.



Der gewichtige Center CS 42 besitzt ein Reflexrohr, dessen Öffnung zur linken Seite hin das ventilierte Gehäuse belüftet

Technik

Nubert steht wie kaum ein anderes Unternehmen in der Lautsprecherbranche für technische Innovationen und unbändigen Forschergeist. Was für den Laien oft unergründlich bleibt, sind die zahlreichen Verbesserungen, die Günther Nubert selbst an verwendeten Bauteilen immer wieder vornimmt. Die von einem skandinavischen Zulieferer kommenden Chassis sind über die Jahre hinweg unablässig optimiert worden. Da ist keine Sicke oder Membran mehr sicher. Doch der Erfolg bei Endkunden und Presse gibt dem emsigen Tüftler Nubert Recht. Die steigenden Absatzzahlen und die extrem hohe Kundenzufriedenheit basieren auf eben genau diesen Prinzipien. Die persönliche Identifikation mit den Produkten ist



Der Subwoofer AW-560 wird von einer 235 Watt starken Endstufe im Aktivmodul angetrieben. Die Bedienung erfolgt wahlweise direkt am Gerät oder per Fernbedienung

nach wie vor die Basis für außergewöhnliche Lautsprecherkreationen. Wer mit Herz und Verstand entwickelt und vertreibt, dem ist es gleichgültig, ob die Box nun 100 oder 1000 Euro kostet. Das Ergebnis muss stimmen, ohne Wenn und Aber.



Das Lautsprechersextent der nuLine-Serie ist nur einer von vielen Ablegern einer zielgerichteten Entwicklung. So wundert es nicht, dass sämtliche Komponenten des 5.1-Sets über eine einheitliche technische Grundlage verfügen. Die Konuschassis besitzen stabile Kunststoffmembranen aus einem Polypropylen-Gemisch. Durch das bewährte Material wird eine gute innere Dämpfung des Chassis erreicht. Zudem verhält sich die Polymixtur relativ gutmütig in den Frequenzbereichen, wo die Membran besonders anfällig für Klang mindernde Resonanzen ist.

Für ausreichend Membranhub sorgen geschmeidige Gummisicken, die einen langzeitstabilen Weichmacher beinhalten. Das sorgt auch nach vielen Jahren noch für einen unbeschwerten Hörgenuss.

Zuständig für die Wiedergabe des Tief- und Mitteltonsektors, werkeln in

dem nuLine 32-Set gleich vier verschiedene Konuschassis. Die Hauptlautsprecher nuLine 32 verfügen 175 Millimeter große Bassmitteltöner, der Center CS-42 über 150-Millimeter-Konusse, während die Dipol-Surroundboxen DS-22 possierliche 12-Zentimeter-Mitteltöner beherbergen. Ein stattliches 22-cm-Chassis mit Papiermembran ist für die Wiedergabe besonders tiefer Bassfrequenzen zuständig. Um die mechanisch anspruchsvolle Wandlung langer Tonwellen zu bewerkstelligen, wird er von einer kräftigen Endstufe angetrieben. Bei Bedarf gibt der Verstärker bis zu 235 Watt Leistung an den Tieftöner ab. Für die flexible Klangeinstellung des Subwoofers ist eine handliche Fernbedienung zuständig. Mit ihr können Lautstärke und Trennfrequenz stufenlos aus der Ferne justiert werden.

Im Hochtonbereich greift Nubert auf klassisch konstruierte Kalotten zurück. Die Membran besitzen eine Domkuppel aus feinem Textilgewebe und sind hinter einem schützenden Metallgitter verborgen. Während die Frontlautsprecher nuLine 32 und der Center CS-42 über eine 25 Millimeter große Abstrahlfläche verfügen, besitzen die kleinen Dipol-Surroundboxen DS-22 eine 19 Millimeter kleine Membran. Als Besonderheit kann man die doppelte Hochtöneranordnung der DS-22 bezeichnen. Dabei strahlt ein Tweeter nach vorne ab, ein weiterer nach hinten. Durch die um 180 Grad entgegengesetzte Anordnung wird eine sehr diffuse Klangcharakteristik im hinteren Hörfeld erreicht. Bewusst in Kauf genommene Laufzeitunterschiede zwischen beiden Hochtönern beeinträchtigen das menschliche Ortungsvermögen sehr stark, was zu dem besonders räumlichen Klang im Surroundbereich führt.

Nicht unerwähnt sollten die flexiblen Kabelanschlussfelder der nuLine-32-Komponenten bleiben. Flexible deshalb, weil mittels eines Kippschalters die Wiedergabelautstärke des Hochtöners nach persönlichem Geschmack eingestellt werden kann. Der Kunde darf dann zwischen sanft, linear und brillant wählen. Einzig der Dipole DS-22 bleibt hier außen vor. An seinem Terminal erfolgt ausschließlich die Umstellung zwischen Mono- und Dipolbetrieb.



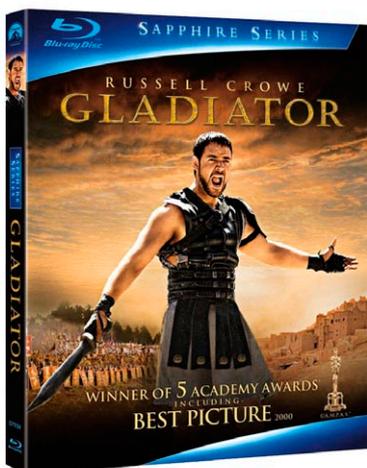
Das üppig ausgestattete Anschlussfeld auf der Rückseite des Nubert-Subwoofers AW-560 bietet zahlreiche Anschlussmöglichkeiten



Per Metall-Kippschalter lässt sich der Klangcharakter eines nuLine-Lautsprechers zwischen sanft, linear und brillant einstellen

Technische Daten und Ausstattung

Hersteller	Nubert	Abmessungen	47,0 x 19,0 x 36,0 cm (B x H x T)
Modell	nuLine 32-Set	Gewicht	13 kg
Typ	Heimkinolautsprecher	Besonderheiten	- Überlastschutz mit selbstrückstellenden Sicherungen - Klangwahl am Terminal: sanft/linear/brillant
Preis	1.841 Euro (5.1-Set)	Einzelpreis	335 Euro
Versandkosten	- Deutschland 44 Euro - Europäische Union 66 Euro - Schweiz/Lichtenstein 126 Euro		
Oberflächenausführ.			
- Mehrschichtlack	Silber/Weiß/Schwarz	Surroundlautsprecher NuLine DS-22	
- Echtholz furnier	Buche/Kirsche	Tiefmitteltöner	1 x
Abdeckgitter	Schwarz/Alusilber	- Chassisdurchmesser	120 mm
		- Bauart	Konus
Frontlautsprecher NuLine 32		- Membranmaterial	Polypropylen
Tiefmitteltöner	1 x	Hochtöner	2 x
- Chassisdurchmesser	175 mm	- Chassisdurchmesser	19 mm
- Bauart	Konus	- Bauart	Kalotte
- Membranmaterial	Polypropylen	- Membranmaterial	Gewebe
Hochtöner ...	1 x	Gehäuseabstimmung	Bassreflex
- Chassisdurchmesser	25 mm	Gehäusematerial	Mitteldichtes-Faserholz (MDF)
- Bauart	Kalotte	Netzwerk	2-Wege
- Membranmaterial	Gewebe	Anschluss	vergoldete Schraubklemmen
Gehäuseabstimmung	Bassreflex	Magnetisch geschirmt	ja
Gehäusematerial	Mitteldichtes-Faserholz (MDF)	Impedanz	4 Ohm
Netzwerk	2-Wege	Nennbelastbarkeit	120 Watt
Anschluss	vergoldete Schraubklemmen	Musikbelastbarkeit	170 Watt
Magnetisch geschirmt	ja	Kenschalldruck	84,5 dB (1 W/1 m)
Impedanz	4 Ohm	Abmessungen	15,1 x 24,8 x 20,5 cm (B x H x T)
Nennbelastbarkeit	150 Watt	Gewicht	4,5 kg
Musikbelastbarkeit	210 Watt	Besonderheiten	- Überlastschutz mit selbstrückstellenden Sicherungen - Umschaltung am Terminal: Dipol/Monopol
Kenschalldruck	85 dB (1 W/1 m)	Einzelpreis	215 Euro
Abmessungen	21,0 x 35,0 x 25,7 cm (B x H x T)		
Gewicht	8,9 kg	Subwoofer nuLine AW-560	
Besonderheiten	- Überlastschutz mit selbstrückstellenden Sicherungen - Klangwahl am Terminal: sanft/linear/brillant	Tieftöner ...	1 x
Einzelpreis	285 Euro	- Chassisdurchmesser	220 mm
		- Bauart	Konus
Centerlautsprecher NuLine CS-42		- Membranmaterial	Papier
Tiefmitteltöner	2 x	Verstärkerleistung	235 Watt
- Chassisdurchmesser	150 mm	Sickenmaterial	Gummi
- Bauart	Konus	Gehäuseabstimmung	Bassreflex (downfire)
- Membranmaterial	Polypropylen	Abstrahlprinzip	Frontfire
Hochtöner	1 x	Gehäusematerial	Mitteldichtes-Faserholz (MDF)
- Chassisdurchmesser	25 mm	Pegel	Regler
- Bauart	Kalotte	Trennfrequenz	Regler (50-130 Hz)
- Membranmaterial	Gewebe	Hochpegel-Eingang/-Ausgang	ja/ja (Schraubklemmen mit Bananenbuchsen)
Gehäuseabstimmung	Bassreflex	Niederpegel-Eingang/-Ausgang	ja/ja (Cinch-RCA-Buchsen)
Gehäusematerial	Mitteldichtes-Faserholz (MDF)	Laufzeitkorrektur (Phase)	Regler (0-180 Grad)
Netzwerk	2-Wege	Bereitschaftsschaltung	ja
Anschluss	vergoldete Schraubklemmen	Bodenanbindung	lose Schaumstofffüße
Magnetisch geschirmt	ja	Abmessungen	45,0 x 24,5 x 38,0 cm (H x B x T)
Impedanz	4 Ohm	Besonderheiten	Fernbedienung, aktiver Hochpassfilter
Nennbelastbarkeit	220 Watt	Gewicht	17 kg
Musikbelastbarkeit	300 Watt	Einzelpreis	506 Euro
Kenschalldruck	87 dB (1 W/1 m)		



Die Bild- und Tonqualität der Blu-ray Gladiator ist außergewöhnlich gut, eignet sich also bestens zum Beurteilen von Heimkino-Komponenten



Bei den dramatischen Kampfszenen wird man von den Nubert-Lautsprechern vollends in das Geschehen mit einbezogen (Gladiator, Universal, erhältlich auf Blu-ray und DVD)

Klang

Zum Klangtest darf die Blu-ray-Neuaufgabe des Historienklassikers Gladiator auftrumpfen. Die erstklassig gemasterten Tonspuren bieten eine sehr gute Beurteilungsmöglichkeit des Lautsprecherklangs. Die authentisch produzierten Toneffekte versprechen zusammen mit der epochalen musikalischen Untermauerung ein Gänsehaut reifes Hörerlebnis.

Das nuLine 32-Set spielt bereits ab der ersten Minute agil und temperamentvoll auf. Die Dynamik ist in allen Frequenzbereichen sehr gut. Durch den leistungsstarken Tieftöner und die potente Endstufe des Subwoofers generiert dieses Heimkinosex-tett auch im unteren Bassbereich druckvolle Schallwellen. Dabei spielt der nuLine AW-560-Sub mal knackig, dann wieder weich und gefühlvoll. Bei der turbulenten Kampfszene in der römischen Arena, bei der die Gladiatoren gegen eine Heerschar schwer bewaffneter Widersacher um ihr Leben kämpfen, stellt der Nubert-Bassmeister souveräne und abgründtiefte Wellenfronten in den Testraum.

Dia- und Monologe erklingen mit guter Auflösung und angenehmer Sprachverständlichkeit. Der schicke Center CS-42 brilliert auch von seitlichen Hörplätzen aus mit bester Ausdruckskraft und tonaler Balance.

Im hinteren Surroundfeld spielen die beiden Dipolboxen DS-22 ungemein räumlich auf. Durch die beiden entgegengesetzt angeordneten Hochtöner klingen umherwandernde Atmosphären und Effekte extrem diffus. Da die Ortung der Lautsprecher kaum möglich ist, empfehlen sich diese Lautsprecher besonders für Räume, in denen es um den Hörplatz herum beengt zugeht, die Boxen demnach sehr nahe beim Hörer positioniert sind.

So richtig Gänsehaut kommt bei der Filmszene auf, in der Russel Crowe als Gladiator im Traum durch die Lavendelfelder auf seine Familie zugeht. Die Streicher scheinen um den Hörer herumzuspielen, während die gefühlvoll dargebotene Gesangsstimme von vorne ertönt. Hier spielt das gesamte nuLine 32-Set aus einem Guss und umhüllt den Heimkinoliebhaber mit bestem Wohlklang. Kann es etwas Schöneres geben?

Merkmale

5.1-Lautsprecher, passive Kompaktlautsprecher, Aktiver Subwoofer, Mehrschicht-Schleiflack, passive 2-Wege-Netzwerke, Polypropylen-Tiefmitteltöner, Gewebe-Hochtöner, 22-cm-Papier-Basstöner, Bi-Wiring-Terminals, schaltbare Hochtonegelanpassung, Überlastschutz

Klartext

Die Heimkinolautsprecher der nuLine-Serie von Nubert spielen akustisch und optisch auf einem sehr hohen Niveau, was dem Käufer viele Jahre freudige Hörerlebnisse garantiert. Das nuLine 32-Set offenbart ein besonders lebendiges und neutral abgestimmtes Klangbild, das sich für Musik- und Filmtone gleichermaßen empfiehlt. Durch die kompakten Abmessungen und die zahlreichen Oberflächenausführungen ist dieses Heimkinoset zudem besonders wohnraumfreundlich. ◀

Autor: Philipp Schäfer
Fotos: Birgit Seidel

Klang

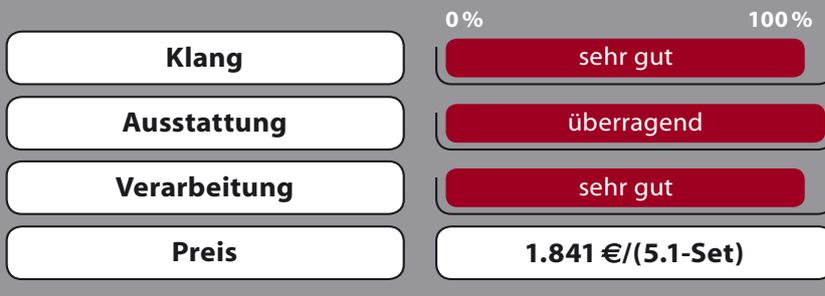
- + neutraler Klangcharakter
- + dynamische Tieftonwiedergabe
- + hochauflösende Hochtöner



Highlight

Nubert nuLine 32-Set

Nubert electronic GmbH, Schwäbisch Gmünd
Telefon 08 00/6 82 37 80, www.nubert.de
Produktkategorie: Heimkinolautsprecher
Gewichtung: Klang 60%, Ausstattung 20%, Verarbeitung 20%



Klasse

Oberklasse

Preis/Leistung

sehr gut



Nubert nuLine 32
sehr gut